

# Evangelische Kirchengemeinde Linnep



Gemeindebrief

Dezember 2016 - Februar 2017



Die Geschichte von Weihnachten ist nicht vorgestrig, nein, sie entsteht immer neu mitten unter uns. Und damit ist Jesus Christus, ist Gott nicht weit weg, sondern hier bei uns, in unserem Leben präsent. Wir dürfen wagen, das zu glauben. Gehen wir also auf Weihnachten zu, wachsam, wo und wie uns in den Straßen unserer Dörfer und Städte die Heilige Familie in diesen Tagen begegnen mag.

MARGOT KÄSSMANN

# Inhaltsverzeichnis / Impressum

AN ge DACHT		3
gemeindeLEBEN	- Kindergarten	4
	- Kindergottesdienst	8
	- Rückblick - Seniorenfahrt	9
	- Frauenhilfe	10
	- Geselligkeit	11
	- Rückblick - Tag der Begegnung	13
	- Brot für die Welt	14
	- Jugend	15
	- Zum Lutherjahr	19
	- Diakonie - Adventssammlung	20
	- Konzert in der Waldkirche	21
	- Jahreslosung 2017	22
	- Weltgebetstag 2017	23
	- Neues aus dem Kongo	24
Aus der Nachbarschaft	- Ev. Kirchengemeinde Lintorf-Angermund	26
gemeindeTAGEBUCH	- Geburtstage	27
	- Aus den Kirchenbüchern	28
Ständige Termine		29
Wir sind für Sie da	- Kontaktadressen der Neander-Diakonie	30
	- Kontaktadressen der eigenen Gemeinde	31
Gottesdienste in der Waldkirche		Rückseite



*Ihre Kirchengemeinde  
wünscht Ihnen  
eine frohe, besinnliche  
Advents- und  
Weihnachtszeit und ein  
gesegnetes Neues Jahr!*

---

## Impressum

Herausgeber:	Evangelische Kirchengemeinde Linnepe
Redaktion:	Gemeindegemeinschaft / Redaktionsteam
Layout:	Ellen Preisler
Fotos und Grafiken:	aus dem Magazin „Gemeindegemeinschaft“, Internet und Privat
ViSdP:	Gerhard Pulla, Am Ehrkamper Bruch 5, 40885 Ratingen
Druck:	www.gemeindegemeinschaft-in-farbe.de, Lüdenscheid

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der einzelnen Artikel vor.  
Der Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindegemeinschaft ist der 20. Januar 2017.

**Alle Veranstaltungen und viele weitere Informationen auch unter [www.linnepe.de](http://www.linnepe.de)**

Liebe Gemeindeglieder,

das Reformationsjubiläumsjahr begann am 31.10.2016 mit einer beeindruckenden Veranstaltung für Rätinger evangelische Christen mit dem Luthermahl in der Stadtkirche. Dabei fasste der Präses unserer Landeskirche die Auswirkungen der Reformation treffend und gut verständlich zusammen und die neue Luther-Bibelübersetzung wurde in Dienst gegeben.

Als besonderes Geschenk hatte der Präses jedem Besucher des Luthermahles ein Exemplar mitgebracht, das zum Abschluss überreicht wurde. Und nun wird es ein Jahr lang landauf landab luthern.

Es ist schon etwas Besonderes, was Martin Luther mit seinem Thesenanschlag vor 500 Jahren angezettelt hat, obwohl ich mir gut vorstellen kann, wie ihm selbst bei den Auswirkungen manchmal bange wurde.

Mit dem, was aus seinen Worten folgte, wollte der Reformator bestimmt kein Held sein – und eine Verehrung seiner Person wäre ihm sicher fremd: wir sind allzumal Sünder! konnte er sagen und das auch ganz überzeugt auf sich selbst beziehen.

Aus unserem Alltag sind wir es gewohnt, wie zuerst und zu allermeist die Fehler eines Menschen ins Licht

gezerrt werden, um sie anzuprangern. Ja, was der Reformator zu den Bauernkriegen oder auch zur Judenfrage sagte, ist bestimmt nicht für das lange Erinnern gedacht.

Und doch gibt es immer wieder Schriften, Gedanken, Aussprüche, die mir bei meinem Glauben heute helfen.

Schön, dass wir dazu nun ein Jahr lang Zeit haben – und ich wünsche uns allen, dass wir diese Zeit gut nutzen.

Vielleicht achten Sie auch auf die Veranstaltungen dazu in unserer Gemeinde. Im Januar geht es los, mit einer Gottesdienstreihe, die Presbyterinnen und Presbyter aus den Kirchengemeinden Lintorf-Angermund und Linnep gemeinsam vorbereiten: drei Gottesdienste von bestimmt je eigener Art. Und darüber hinaus werden wir immer wieder auf Reformationsjubiläumsveranstaltungen hinweisen.

Wussten Sie übrigens: das bekannte Weihnachtslied: „Vom Himmel hoch“ stammt auch von Luther.

Ich wünsche Ihnen eine fröhliche Vorweihnachts- und Weihnachtszeit  
Ihr



**Kaum zu glauben, aber wahr...**

Am 07. Oktober 2016 war es dann soweit. Mit einem schönen Fest haben viele kleine und große Gäste den 50. Geburtstag der evangelischen Kindertagesstätte Linnep gefeiert.

Schon weit vor dem offiziellen Beginn waren fleißige Helfer damit beschäftigt, das Kuchenbuffet vorzubereiten.

Dieses war dank der vielen Kuchen Spenden der Kindergarteneltern absolut Klasse.

Um 15 Uhr eröffnete Pfarrer Pulla mit einer Andacht die Feierlichkeiten. Herr Pulla brachte dann auch noch einen weiteren Gast mit. Der etwas vorlaute Rabe Rudi verabschiedete sich allerdings nach der Andacht von den faszinierten Kindern, denn nun gehörte das Mikrofon Elfriede Tellmann. Frau Tellmann war vor 50 Jahren bei der

Eröffnung des Kindergartens dabei und auch mit ihrem Enkelsohn dafür verantwortlich, dass wir die 50 Jahr-

feier nicht versäumt haben. Danke Elfriede und Jan.

Nach ein paar sehr netten Worten vom Fachberater Stephan Dammasch wurde das leckere Kuchenbuffet eröffnet.

Dann begann ein reger Austausch unter den Gästen und viele fanden sich auf den im ganzen Gemeindezentrum ausgestellten Fotos wieder. Ein Dank an Frau Marzian und Frau Tellmann für die Fotos und Dokumente, die sie für die Ausstellung zur Verfügung gestellt haben und auch für die Berichte aus ihrer Zeit als Erzieherin.

Immer wieder hörte man nun folgende Worte: „Du auch hier, das ist aber schön“.

Einige Erzieherinnen konnten den Kuchen nicht so sehr genießen, denn sie waren zu aufgeregt. Schließlich sollte ihr erstes einstudiertes Puppentheaterstück insbesondere bei den Kindern gut ankommen.



Petra Kühnert, die auch die Puppen in liebevoller Arbeit gefertigt hat, hatte alle Vorkehrungen getroffen, dass auch in ihrer Abwesenheit al-



les gut funktionierte. Dafür waren wir Petra Kühnert sehr dankbar und würden, da uns das Proben und der Auftritt sehr große Freude bereitet hat, dies gerne mit ihr wiederholen.

Nach dem Puppentheaterstück leerte sich das Gemeindezentrum etwas, denn die Kinder wollten nun zu den vorbereiteten Spielen in die Kindertagesstätte. Besonders das Glücksrad (vor Jahren von Herrn Marzian gebaut) mit den tollen gesponserten Preisen und die Buttonmaschine kam bei den Kindern sehr gut an.

Das Abschluss-Highlight war für viele Kinder dann das Steigenlas-

sen der Luftballons mit guten Wünschen für die Kita.

Müde, aber nicht hungrig sind die Kinder danach nach Hause gegangen, denn für alle Gäste gab es am Ende noch ein Leberkäsbrötchen mit Krautsalat.

Es war ein tolles Fest, dass nur durch die Unterstützung und Hilfe vieler helfender Hände möglich war. Danke an alle Helfer.

Heike Zimmermann



**Termine 2016**

Am Mittwoch, den **07.12. und 14.12.** möchten wir wieder gemeinsam mit Kindern und Eltern oder Großeltern **Lebkuchenhäuser bauen.**



Bitte beachten Sie zu gegebener Zeit den Aushang im Eingangsbereich der Kita.



Am Samstag, den **24. Dezember** gestaltet die Kindertagesstätte den **Weihnachtsgottesdienst um 15h** mit.



**Schließzeiten 2016  
Weihnachten**

- 23. Dezember (ab 14h)
- 27. Dezember
- 28. Dezember
- 29. Dezember
- 30. Dezember

**Termine 2017**

Am Samstag, den 14. 01. findet der erste Konzeptionstag im Jahr 2017 statt.

Die Kindertagesstätte veranstaltet am **26. Januar** ab 20h einen **In-folternabend**. Im Anschluss daran lädt der Förderverein der Kita zur Jahreshauptversammlung ein.

Die **Discokugel** dreht sich am Montag, den **30. 01. von 16.30 - 18h** für alle jetzigen Entdeckerkinder und Erstklässler (nur ehemalige Kindergartenkinder der Kita Linnepe) im Jugendkeller der Kirchengemeinde Linnepe.



Am **23. Februar** ist es wieder soweit. Die Kindertagesstätte Linnepe feiert **Karneval**.



**Bitte vormerken:**

Die nächste **Kinderkleider- und Spielzeughörse** findet am Samstag, den **04. März von 14 -16h** im Gemeindezentrum statt.

**Schließzeiten 2017**

- 7. Juli           Abschiedsfest  
                  Entdecker
- 17. Juli - 04. August (einschl.)  
                  Sommerferien
- 07. August     Konzeptionstag

**Weihnachten**

- 22. Dezember  
(ab 14h)
- 27. Dezember
- 28. Dezember
- 29. Dezember

Zwei weitere Konzeptionstage können noch nicht terminiert werden, da diese eventuell für die Basisschulung 2017 freigehalten werden müssen.

**Notdienst:**

- 27. Februar     Rosenmontag
- 26. Mai         Brückentag
- 16. Juni        Brückentag
- 02. Oktober    Brückentag

**Betriebsausflug:**

Das Datum muss noch mit allen Mitarbeitern festgelegt werden

Liebe Eltern, liebe Kinder und liebe Gemeindemitglieder Linnep,

Seit dem 15.10.2016 bin ich die neue Erzieherin in ihrer Kindertagesstätte.

Mein Name ist Petra Kube, ich bin 53 Jahre alt, bin verheiratet und lebe mit meinem Mann und mit meinem Hund in Ratingen.

Seit über 30 Jahren bin ich mit viel Freude in meinem Beruf tätig.



Besonders hat es mich am ersten Arbeitstag gefreut, dass ich so herzlich von den Kolleginnen, den Kindern und ihren Eltern begrüßt worden bin.

Ich freue mich auf eine fröhliche, spannende und tolle Zeit hier in ihrer Gemeinde.

Herzlich  
Ihre Petra Kube

## Kindergottesdienst

Am **29.01.2017**

noch einmal Martin Luther für alle

Am **26.02.2017**

Bei Gott geht keiner verloren



In unserer Gemeinde familienfreundlich immer am letzten Sonntag des Monats ab 11.30 Uhr in der Waldkirche

# Für Sauberkeit und Frische.

**GDS**  
Gebäudereinigung



**Ihr Partner  
in Ratingen.**

- ✓ Gebäudereinigung
- ✓ Glasreinigung
- ✓ Böden & Fassaden
- ✓ Privathaushalte

0 21 02 / 71 45 99-0  
info@gds-ratingen.de  
www.gds-ratingen.de



## Herbstzeit – Seniorenfahrt

Am 29. September 2016 machte sich eine Gruppe unserer Senioren mit einem Reisebus auf nach Bocholt. Die Fahrt ging direkt zum „Museumsrestaurant Schiffchen“, wo für alle der Kaffeetisch gedeckt war. Angeregte Gespräche bei Kaffee und Kuchen waren zu hören.



Anschließend ging es nach nebenan zum Textilwerk Bocholt – in die Weberei -. Hier roch es nach Arbeit, die Webstühle ratterten so laut, dass man sich die Ohren zuhielt. Es war der Alltag für tausende Menschen vor 100 Jahren.

Wir sahen, wie der Takt der Maschinen die Arbeit diktierte. Über den Sheddächern setzten Transmissionsriemen und lange Antriebswellen über 30 historische Maschi-



nen in Bewegung. Die Mitarbeiter produzieren hier täglich Stoffe für Handtücher und Tischdecken der historischen Kollektion.

Abseits der lärmenden Fabrik sah man in den Arbeiterhäusern samt bewirtschaftetem Garten den kargen Lebensstil der Familien.

Nach dem Besuch des Museums ging es an den Aasee, wo wir die gemeinsamen Stunden mit einigen Liedern und einem Gebet ausklingen ließen.

Wohlbehalten sind Alle daheim gut angekommen.

Erika Hahn



**Erntedank**

Schon immer feierten die Menschen das Erntedankfest: fröhlich und vor allem aber mit großer Dankbarkeit für die Ernte – denn das Wachsen und Gedeihen liegt heute noch genau wie früher allein in Gottes Hand!



Wir feierten zusammen mit den Frauen der Kfd St. Christophorus in großer Runde mit der schon traditionellen Bergischen Kaffeetafel – mit allem was dazugehört, natürlich mit einer Andacht zu Beginn, vielen netten Gesprächen, einer

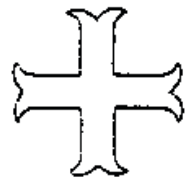
unterhaltsamen Geschichte und dem „Vater unser“ zum Abschluss.

Danke an alle Damen für die großzügige Kollekte im Körbchen - wie immer bei uns – für das Friedensdorf Oberhausen.

I. Marzian

**Termine der Frauenhilfe**

- 14. Dezember „Adventliches Beisammensein“
  - 11. Januar 2017 Jahreslosung: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. (Ez. 36, 26)
  - 08. Februar Vorbereitung des Weltgebetstages 2017 von den Philippinen: Was ist denn fair?
- Treffpunkt: Ev. Gemeindezentrum, Am Ehrkamper Bruch 1, 15 Uhr



Der Ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am Freitag, dem 3. März 2017 um 15 Uhr in der Kath. Gemeinde St. Christophorus statt.

**Kreative Gemeinde**

In geselliger Runde beschäftigen wir uns mit Hand- und Bastelarbeiten für Gemeindefest, Seniorenfeiern und den Jahresbasar.

Wir treffen uns jeden 4. Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

**Gemeindestammtisch**

Die neuen Termine für unseren Gemeindestammtisch sind der 27. Januar 2017 und der 24. Februar 2017

jeweils ab 19 Uhr im Gemeindezentrum.



**Ihre Immobilie  
in verantwortlicher Hand.**



Nachweislich verkaufen und vermieten wir schnell, lösungsorientiert und erfolgreich Immobilien in und um Ratingen.

Vom Erstgespräch bis zur Schlüsselübergabe stehen wir Ihnen vertrauensvoll, engagiert und zuverlässig zur Seite.

Auf ein erstes unverbindliches Kennenlern-Gespräch freut sich Ihr Breitscheider Makler  
Marcus Schulze



**Marcus Schulze**  
Immobilienmakler (IHK)  
Immobilienbewerter (BVF)

**m<sup>2</sup> Immobilien**  
Mülheimer Str. 94 | 40882 Ratingen  
Tel. 02102 / 889 55 44  
Fax 02102 / 889 55 46  
Mobil 0160 / 409 07 78  
ms@m-quadrat-immobilien.de  
www.m-quadrat-ratingen.de/ratingen



# Mit Rumbaum durch das Garten-Jahr



## Gut und Günstig

- 🌿 Pflanzen für Haus und Garten
- 🌿 Floristik zu allen Anlässen
- 🌿 Deko- und Geschenkartikel
- 🌿 Terracotta – günstig durch Eigenimport!
- 🌿 Pflanzenschutz- und Düngeberatung vom Fachmann!
- 🌿 Fleurop und Lieferservice

**Rumbaum**   
Alles für Ihr grünes Leben.

Kölner Straße 419 (B1) | Mülheim-Selbeck | Tel.: 02 08 / 48 11 32 | [www.rumbaum.de](http://www.rumbaum.de) | [rumbaum@arcor.de](mailto:rumbaum@arcor.de)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30–18.30 | Sa 8.30–16.00 Uhr | So 10.00–12.00 Uhr

## Rat und Hilfe



# Bestattungen Kleinrahm



... dem Leben einen  
würdigen Abschluss geben

Am Heck 2

☎ 3 64 62

Ratingen-Lintorf

Alle Bestattungsarten

einfach oder repräsentativ

Erledigung aller  
Formalitäten

individuell nach  
Ihren Wünschen



# Weniger ist leer.



Es gibt so viele Gründe  
für den Hunger in der Welt,  
wie Hände, ihn zu beseitigen:  
**Zwei davon gehören Ihnen.**

Postbank Köln 500 500 500  
BLZ 370 100 50  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**Brot**  
**für die Welt**  
Ein Stück Gerechtigkeit

**Termine der Juniorrasselbande**

07. Dezember	Weihnachtswerkstatt
14. Dezember	Weihnachtswerkstatt
21. Dezember	Weihnachtswerkstatt
11. Januar	Bilderbuchkino
18. Januar	Indianerschmuck
25. Januar	Ritter- und Prinzessinenhüte
01. Februar	wilde Piraten (Schatzkarte)
08. Februar	fällt aus (Fortbildung)
15. Februar	Krachmacher aus Kronkorken



**22. Februar gemeinsame Karnevalsfeier von Rasselbande und Juniorrasselbande**

für Kinder von 5 bis 7 Jahren, mittwochs von 16.00 - 17.30 Uhr im Jugendkeller, Ev. Kgm Linnep. Am Ehrkamper Bruch in Ratingen - Breitscheid

**Termine der Rasselbande**

02. Dezember	fällt aus (Fortbildung)
09. Dezember	Weihnachtswerkstatt
16. Dezember	Weihnachtswerkstatt
13. Januar	Kinderkino
20. Januar	Lederarmbänder
27. Januar	Wir kochen Spaghetti Bolognese (1 Euro)
03. Februar	Papierweben
10. Februar	fällt aus (Fortbildung)
17. Februar	Krachmacher aus Kronkorken



**22. Februar gemeinsame Karnevalsfeier von Rasselbande und Juniorrasselbande**

24. Februar fällt aus (Karnevalswochenende)

für Kinder von 7 bis 11 Jahren, freitags von 15.30 - 17.00 Uhr im Jugendkeller, Ev. Kgm. Linnep. Am Ehrkamper Bruch in Ratingen – Breitscheid

**Regelmäßige Termine für Jugendliche im Jugendkeller**

**Jugendtreffs**

dienstags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr  
 freitags 17.00 Uhr – 20.00 Uhr



Der Jugendtreff findet nicht in den Schulferien statt!

An folgenden Terminen muss der Jugendtreff geschlossen bleiben:  
 29. November, 02. Dezember, 03. & 07. & 10. und 28. Februar

**Konfirmandentreff**

dienstags 16.45 Uhr -17.30 Uhr



Im Mai 2017 findet der Evangelische Kirchentag zum Reformationsjubiläum statt.

Ein attraktives Programm für alle lockt nach Berlin.

Es wird wieder eine gemeinsame Fahrt für Jugendliche und junge Erwachsene ab ca. 14 Jahren geben.

Nähere Informationen unter [juke@linnep.de](mailto:juke@linnep.de) oder 02102/2076919

**Familienskifreizeit 2016/2017**

Auf der Familienskifreizeit vom 26.12.16 (abends) bis 03.01.17 gibt es noch Restplätze!

Informationen gibt es unter [juke@linnep.de](mailto:juke@linnep.de) oder 02102/2076919



**Jugendarbeit und Konfirmandenarbeit**

Seit einigen Jahren schon kooperieren in unserer Gemeinde die Jugendarbeit und der Konfirmandenunterricht.

So werden zum Beispiel einzelne Unterrichtseinheiten und Elternaktionen von der Jugendarbeit mitgestaltet.

Aber auch neben dem regulären Unterricht können die Konfirmanden zahlreiche Erfahrungen in der



Gemeinde machen. Seit einigen Jahren gibt es daher auch ein Gemeindepraktikum, das von der Jugendarbeit koordiniert wird. Dabei schnuppern die Jugendlichen in die vielfältigen Aufgabenbereiche der Gemeinde hinein. Sie lernen die Arbeit und die Projekte des EinWelt-Ladens kennen; die Aufgaben des Küsterdienstes, erleben was zu den Aufgabengebieten einer Erzie-

herin in unserer Kindertagesstätte gehört und lernen die Kindergruppen im Jugendkeller kennen.

Auch die Konfirmandenfreizeit



wird von den Mitarbeitern des Jugendkellers vorbereitet und durchgeführt. Dieses Jahr sind wir zum Beispiel zusammen für ein Wochenende nach Essen in das Haus Altfrid gefahren und haben dort zusammen mit Spiel, Spaß und auch viel Ernst am Thema „Werte“ gearbeitet, Andacht gehalten und einfach christliche Gemeinschaft erfahren. Nach Weihnachten wird es dann noch einen gemeinsamen Abend für die Konfirmanden und Mitarbeiter im Jugendkeller geben, bevor es im April noch einmal als Gemeinschaft in den Hochseilgarten geht.





# Kinderseite

aus der herausgegebenen Kinderzeitschrift Benjamin

## Großes Weihnachtsquiz

Ordne die Buchstaben der richtigen Antworten und du findest heraus, wer als Erstes das Jesusbaby besucht hat.

**1** Wo liegt Bethlehem?

- Z) in Amerika
- N) in Palästina
- K) bei Bochum



**2** Was war Joseph von Beruf?

- V) Backer
- X) Schreiner
- I) Zimmermann

**3** In was legte Maria das neugeborene Jesuskind?

- T) in eine Futterkrippe
- N) in eine Wiege
- C) in ein Federbett

**4** Welche Tiere standen im Stall in Bethlehem an der Krippe?

- R) Ochs und Esel
- W) Nilpferd und Nashorn
- Ä) Kuh und Ziege

**5** Was führte die Hirten zum Stall von Bethlehem?

- B) ein Wegweiser
- E) ein heller Stern
- Q) Brotkrumen auf dem Boden



**6** Was singen die Engel zur Geburt von Jesus?

- H) Gloria!
- R) Viel Glück und viel Segen!
- D) Oh du fröhliche!



Mehr von Benjamin ...

der regelmäßig erscheint für Kinder von 5 bis 12 Jahren: [www.kiwi-zeitung.de](http://www.kiwi-zeitung.de)  
 der schnellste Weg zu einer Ausgabe: [bestellung@benjamin.de](mailto:bestellung@benjamin.de)  
 Telefon 07121 921 89 oder E-Mail: [aber@benjamin.de](mailto:aber@benjamin.de)



**Zum Reformationsjubiläum**

Bei der Fortsetzung gemeinsamer Sitzungen der Presbyterien aus Lintorf-Angermund und Linnep haben wir uns für das kommende Jahr 2017 vorgenommen, dass Presbyter und Pfarrer, Presbyterinnen und Pfarrerin im Januar drei Gottesdienste gestalten, die in den verschiedenen Gottesdienststätten unserer Gemeinden stattfinden.

Am 15.01. findet ein Gottesdienst dieser Art in der Ev. Kirche in Lintorf statt. Am 22.01. in der Evangelischen Kirche in Angermund und am 29.01. in der Waldkirche.

Schon die Vorbereitung macht viel Spaß und wir haben manches gefunden, das wir der Reformation verdanken:

- Dass ein Gottesdienst verständlich und für Menschen gestaltet wird – und nicht mehr in lateinischer Sprache
- Dass manche Zielgruppen ihren jeweils besonderen Gottesdienst finden
- Dass wir das Abendmahl mit Brot und Wein feiern.

Das alles werden wir weiter zusammentragen und damit am 29.01. den Gottesdienst gestalten. Wir wünschen uns viele gespannte Zuhörerinnen und Teilnehmer.



**Bilderausstellung  
in der Waldkirche**

Im Rahmen des Reformationsjubiläumsjahres werden wir im Februar eine Fotoausstellung in unserer Kirche haben:

*„Räume des Glaubens“*

gilt es dabei wahrzunehmen und zu entdecken. Fotografen haben mit ihren Augen Kirchenräume wahrgenommen und laden uns ein, diese Räume ebenfalls zu entdecken und zu nutzen.

Eröffnet wird die Ausstellung mit dem Gottesdienst am 5. 2. 2017 und wir werden die Ausstellung auch an Samstagen über Mittag öffnen, damit die Möglichkeit zum Besuch gegeben ist.



sagt, denn es fällt nicht immer leicht, sich wegen der Spenden auf den Weg zu machen.

Wir erstellen Zuwendungsbescheinigungen Mitte Januar 2017 gemeinsam mit dem Ergebnis der Sommersammlung.

Alle anderen SpenderInnen bitten wir auf die Überweisungsträger zurückzugreifen, die diesem Gemeindebrief beiliegen. Bitte heben Sie die Kopie gut auf, sie gilt bis zu einer Höhe von 200 € als Spendenbeleg für Ihre Steuererklärung.

## Diakonie – Adventssammlung

Unter dem Leitwort

„hinsehen – hingehen - helfen“

findet vom 19. November bis zum 10. Dezember 2016 die diesjährige Adventssammlung von Diakonie und Caritas statt.

Einige wenige unermüdliche Sammlerinnen machen sich immer noch auf den Weg, Spenden persönlich in Empfang zu nehmen. Das ist eine gute Sache, weil so Kontakte entstanden sind, die zeigen: wir sind eine große Gemeinschaft.

Diesen Sammlerinnen sei Dank ge-

**Kaumanns** GmbH  
Sanitär · Heizung

Sohlstättenstr. 20  
40880 Ratingen  
Telefon: 0 21 02 - 44 52 70  
Telefax: 0 21 02 - 47 58 67

e-mail: [info@kaumanns.de](mailto:info@kaumanns.de)  
[www.kaumanns-gmbh.de](http://www.kaumanns-gmbh.de)

**Sonntag den 12. Februar 2017, 17:00 Uhr**

**„In luce aeterna“**

Musik aus verschiedenen Epochen für Violine, Orgel  
und kleines Schlaginstrumentarium

Neben Werken von J. S. Bach und Händel für Violine und Orgel werden die hochvirtuosen la folia-Variationen von Corelli in der Bearbeitung von Fritz Kreisler das Programm bereichern. Vom tschechischen Barockkomponisten Jiri A. Benda erklingt das Grave e-moll in einer besonderen Fassung für Violine und Orgel. Außerdem werden zwei Werke des Komponisten Günther Wieseemann zu hören sein, der selbst Teil des Trios ist.



Foto: Künstler

Das tamigu-Trio spielt in der Besetzung

Tamara Buslova - Orgel und Schlaginstrumente,

Michael Nachbar - Violine

Günther Wieseemann - Orgel und Schlaginstrumente.


Wir laden herzlich ein! Der Kirchenmusikausschuss

**...für alle Fabrikate !!!**

**Auto-Check-Gloyna**

KFZ - Meisterwerkstatt

**Kölner Str. 22 - 40885 Ratingen / Breitscheid**

 **02102 - 70 45 98**





**„Was ist denn fair?“**

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen „Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am 3. März 2017 Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter



im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen. Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für das wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Empowerment von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

*Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.*



Der Ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am Freitag, dem 3. März 2017 um 15 Uhr in der Kath. Gemeinde St. Christophorus statt.

*„Der Kirchenkreis unterhält eine Partnerschaft mit zwei Kirchenkreisen im Kongo“*

– ach so, das machen die da in Mettmann, dann geht uns das ja nicht so richtig an...

O doch! Die Partnerschaft organisiert ein Ausschuss, in dem Vertreter aus (fast) allen Gemeinden des Kirchenkreises sitzen. Und er kann mehr bewirken, wenn er aus den Gemeinden Unterstützung erhält.

Deshalb wollen wir als Gemeinde künftig noch stärker Anteil nehmen an dieser Arbeit, wollen uns informieren, wollen uns vor allem interessieren, nicht nur gedankenlos Kollekte sammeln. Deshalb soll in jedem Gemeindebrief ein Stück aktuelle Information auftauchen.

Und deshalb haben die Besucher des Erntedank-Gottesdienstes in diesem

Jahr zusammengelegt, damit es auch in den Partnergemeinden demnächst Ernte geben kann. Das ist dort nämlich noch kaum üblich. In dieser wenig entwickelten Gegend leben die Menschen noch von der Hand in den Mund. Planmäßiger Anbau von Feldfrüchten ist ihnen neu. Deshalb soll jede Schule ihren Schulgarten bekommen, für dessen Bewirtschaftung die Schüler sorgen. Und die zeigen dann ihren Eltern, wie es geht. Und später natürlich auch ihren Kindern.

Unsere Gemeinde hat nun einen solchen Schulgarten „adoptiert“: Wir haben genügend Geld zusammengebracht, damit Petrus mit Gerätschaften und Saatgut ausgestattet werden kann, um einen neuen Schulgarten anzulegen. Er ist Lehrer und hat Garten-Erfahrung. Mehrere seiner Schulgärten laufen bereits. Und wir halten Sie über „unseren“ Garten auf dem Laufenden!



Sie gaben der Partnerschaft für uns ein Gesicht bei ihrem Besuch im Sommer 2014:  
Pastor Victor Lokongo, Beatrice Ntangala und Petrus Ngondji



**Bis vor einem Jahr:** Um die Menschen herum eine Natur voller reicher Ressourcen. Und darin ein Leben in Armut. Warum nur?

- Tradition: „Arbeit ist nur etwas für Sklaven und Frauen“
- Mangel an Vorbildern: Die Menschen wohnen so abgelegen, dass sie niemanden sehen, der sich erfolgreich anstrengt
- Niemand zeigt ihnen, was konkret zu tun ist
- Zuletzt: Mangelnde Ausrüstungsgegenstände für Landwirtschaft, Fischfang und Bau



In Ingende

Diese letzten Hilfen wurden immer wieder von den deutschen Partnern erbeten. Und wir schickten das Geld dafür.

Aber ohne Veränderung in den anderen Punkten blieb das alles vergeblich!

**Neuer Ansatz:** Jetzt liegt der Fokus auf dem Umdenken. Anfang 2016, während einer Kongo-Reise von hiesigen Vertretern, wurden wichtige Vereinbarungen unterzeichnet: Darin verpflichteten sich die Kirchenkreise Ingende und Dianga u.a., die Bevölkerung durch biblische Unterweisung zu produktiver Arbeit zu motivieren. Außerdem zur Nutzung lokaler Ressourcen, zu gutem Umgang mit den bereitgestellten Projektmitteln, zur Zusammenarbeit mit dem Entwicklungsmitarbeiter Safari Kanyena und zur regelmäßigen Berichterstattung.

**Neuerdings:** Nun geht dort offenbar wirklich die Saat auf! In Dianga macht es sich deutlich bemerkbar. Laut Rev. Lomate wird die gesamte Gemeinschaft mobilisiert, um durch tägliche Arbeit eine Absicherung der Ernährung zu erreichen. Bisher wurden Bohnen, Erdnüsse, Mais, Maniok, Kürbisse und Süßkartoffeln angebaut, sowie ein Geflügelhof gegründet. Außerdem werden Ziegel gebrannt

für das Gesundheitszentrum, für eine neue Kapelle und zur Vervollständigung der Schule.

Auch Safari Kanyena bestätigte nach einem Besuch in Dianga, man sei dort sehr engagiert. Es besteht Hoffnung auf eine positive Beeinflussung von Ingende, wo man derzeit noch nicht so erfolgreich arbeitet.



Selbst geernteter Mais

**Sonderbar zum 4. Advent**

Bühne frei in der Ev. Kirche Lintorf:

Der Kinderchor und das Jugend-Vokalensemble der Ev. Kirchengemeinde Lintorf-Angermund führen dieses Jahr wieder einmal ein Weihnachts-Musical auf.

Das Kindermusical „Sonderbar“ von Gaba Mertins erzählt in Liedern auf leicht verständliche Weise das Geschehen um die Geburt Jesu. Einfache, kurze Texte verbinden die einzelnen Lieder. Die Musik kommt mal traditionell weihnachtlich, mal richtig fetzig daher. Begleitet werden der Chor und seine Solisten von Keyboard, Klavier, Bass und Schlagzeug. Mit viel Freude und Ideen haben die Choreltern Kostüme entworfen und Kulissen gestaltet.

20 Kinder haben mit Kantorin Natalija Schnelle intensiv geprobt und freuen sich auf viele große und kleine Besucher am Sonntag, den 18. Dezember 2016 um 17.00 Uhr in der Ev. Kirche, Konrad-Adenauer-Platz 9, Ratingen-Lintorf. Der Eintritt ist frei.

Und wen es diesmal schon kaum auf dem Stuhl gehalten hat, weil so peppige Lieder und so viel Schwung einfach mitreißen, der ist herzlich eingeladen, ab Januar bei den Proben für das neue Programm mitzumachen. Genauere Informationen gibt es bei Natalija Schnelle, Tel. 0203 / 71890864, lintorf-angermund@ekir.de.

Claudia Sproedt




Liebe Leser unseres  
Homepage - Gemeindebriefes,

aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir keine personenbezogenen Daten im Internet veröffentlichen, ohne vorher von jedem einzelnen Betroffenen die Erlaubnis hierfür einzuholen.

Aus diesem Grunde verzichten wir in der Homepage-Ausgabe unseres Gemeindebriefes auf alle persönlichen Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis



*Allen Jubilaren  
herzlichen Glückwunsch  
und Gottes Segen zum  
Geburtstag*



Liebe Leser unseres  
Homepage - Gemeindebriefes,

aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir keine personenbezogenen Daten im Internet veröffentlichen, ohne vorher von jedem einzelnen Betroffenen die Erlaubnis hierfür einzuholen. Aus diesem Grunde verzichten wir in der Homepage-Ausgabe unseres Gemeindebriefes auf alle persönlichen Daten.

Wir bitten um Ihr Verständnis



## Ständige Termine

Tagesstätte für Kinder Leitung: Heike Zimmermann	montags – freitags 07.00 - 16.00 Uhr		
Schulgottesdienste	donnerstags	08.15 Uhr	Waldkirche
	mittwochs	08.15 Uhr (14-tägig)	MH-Selbeck
Konfirmandenunterricht	dienstags	n. V.	Gemeindezentrum
Frauenhilfe Leitung: Erika Hahn	jeden 2. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr		Gemeindezentrum
Kreative Gemeinde -Basteln und Handarbeiten- Ansprechpart.: Gertrud Mester	jeden 4. Mittwoch im Monat 14.30 - 16.30 Uhr		Gemeindezentrum
Linneper Chor			
Kinderchor			
Welt-Laden Ansprechpart.: Gisela Wengenroth	jeden Sonntag nach dem Gottesdienst		Kirchsaal
Jun.-Rasselbande (5 - 7 Jahre)	mittwochs	16.00 - 17.30 Uhr	Jugendkeller
Rasselbande (7 - 11 Jahre)	freitags	15.30 - 17.00 Uhr	Jugendkeller
Jugendtreff ab 12 Jahre	dienstags	17.30 - 19.00 Uhr	Jugendkeller
Jugendtreff ab 14 Jahre	freitags	17.00 - 20.00 Uhr	Jugendkeller
LiMar	dienstags	ab 17.30 Uhr oder	Jugendkeller
	freitags	ab 17.00 Uhr	
Leitung: Micaela Stumme			

---

### VERANSTALTUNGEN vom Ev. Familienbildungswerk Ratingen (Anmeldungen über Tel. 02102 / 1094-0, Fax 02102 / 1094-29)

Gymnastik für Damen Ansprechpart.: Frau Schlensker	dienstags	09.00 - 09.45 Uhr	Gemeindezentrum
Miniclub Leitung: Frau Gilcher	donnerstags	09.30 - 11.00 Uhr	Gemeindezentrum



Haus am Turm, Angerstr. 11, 40878 Ratingen  
Tel. 02102 – 10 91 - 0, Fax 02102 – 10 91 - 27  
Internet: [www.NeanderDiakonie.de](http://www.NeanderDiakonie.de)

Geschäftsführer: Jörg Koch, Goethestr. 12, 40822 Mettmann  
Tel. 02104 – 979 18 - 30, Fax 02104 – 970 18 - 22

**Ev. Familienbildungswerk** Haus am Turm  
Turmstr. 10, 40878 Ratingen  
Tel. 02102 - 1094 - 0

**Diakoniestation** Häusliche Kranken- und Altenpflege  
Schulung pflegender Angehöriger  
Röntgenring 3, 40878 Ratingen  
Tel. 02102 – 95 44 - 34  
Mail: [diakoniestation-ratingen@diakonie-kreis-mettmann.de](mailto:diakoniestation-ratingen@diakonie-kreis-mettmann.de)

**Berufs- und Beschäftigungsförderung**  
Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 133 98 - 0

**Betreuungsverein der NeanderDiakonie e.V.**  
Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 0

**E-Laden** Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen  
Öffnungszeiten: Di., Do. 14.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr

**Hand-in-Hand-Laden** Hans-Böckler-Str. 20, 40878 Ratingen, Tel. 02102 - 1091- 0  
Öffnungszeiten: Di. 14.00 bis 18.00 Uhr

**Jugendhilfe** Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 24 und  
Röntgenring 5, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 95 44 - 24

### **Migrationsberatung**

#### Migrationsberatung für Erwachsene

Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 13, Mo. 9.00 - 11.00 Uhr  
Maximilian-Kolbe-Platz 18b, 40880 Ratingen, Tel. 02102 - 57 99 068, Do. 9.00 - 12.00 Uhr und n.V.

#### Migrationsberatung für Jugendliche

Maximilian-Kolbe-Platz 18b, 40880 Ratingen, Tel. 02102 – 57 99 067

### **Sozialpsychiatrisches Zentrum**

Betreutes Wohnen, Kontakt- und Beratungsstelle  
Düsseldorfer Str. 36c, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 92 91 3 - 0

**Statt-Café** Graf-Adolf-Str. 7-9, 40878 Ratingen  
Rauschmittelfreier Treffpunkt Tel. 02102 – 133 98 -21/ -22

### **Suchthilfe und Gesundheitsförderung**

Angerstr. 11, 40878 Ratingen, Tel. 02102 – 10 91 - 18 oder Tel. 02102 – 10 91 - 20  
Sprechstunde: Mo. 09.00 bis 12.00 Uhr, Mi. 15.00 bis 18.00 Uhr  
Infosprechstunde für Jugendliche: Di. 16.00 bis 17.00 Uhr

# Wir sind für Sie da

**Waldkirche Linnep, Linneper Weg 122, 40885 Ratingen-Breitscheid**

**Pfarrer**

Gerhard Pulla  
Am Ehrkamper Bruch 5  
Tel. 02102 / 20769 - 12  
gpulla@linnep.de

Sprechzeiten:      dienstags  
   mittwochs

19.00 - 20.00 Uhr  
09.00 - 10.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Küster und Hausmeister**

Udo Hilkhäusen  
Am Ehrkamper Bruch 1  
Tel. 02102 / 20769 - 13

**Gemeindebüro**

Marita Kobijolke  
Am Ehrkamper Bruch 1  
Tel. 02102 / 20769 - 0  
Fax 02102 / 20769 - 11  
09.00 bis 12.00 Uhr  
gemeindebuero@linnep.de

dienstags, mittwochs, freitags

Bankverbindung

KD-Bank eG Dortmund  
BIC: GENODED1DKD  
IBAN: DE98 3506 0190 1013 7850 11  
Ev. Verwaltungsamt Mettmann  
Linnep (150090700) unbedingt angeben

Kontoinhaber  
Mandantennummer

**Friedhofsverwaltung**

Ev. Verwaltungsamt Niederberg  
Lortzingstraße 7  
42549 Velbert

Lilli Kern  
Tel. 02051 / 9654 - 11  
Fax 02051 / 9654 - 22  
littawe@kkva.de

**Kirchenmusikerin**

**Tagesstätte für Kinder**

7.00 - 16.00 Uhr

Leiterin Heike Zimmermann  
Am Ehrkamper Bruch 3  
Tel. 02102 / 20769 - 14  
ev.kita@linnep.de

**3. Kita-Gruppe**

Alte Kölner Str. 53, Tel. 02102 / 20769 - 22

**Jugendleiterin**

Micaela Stumme  
Tel. 02102 / 20769 - 19  
juka@linnep.de

**Leitung der Frauenhilfe**

Erika Hahn, Tel. 0208 / 480727

**Kreative Gemeinde**

Gertrud Mester, Tel. 02054 / 83049

04. Dez.	2. Sonntag im Advent Gottesdienst mit der Frauenhilfe / Chor / Abendmahl	Pulla
11. Dez.	3. Sonntag im Advent Gottesdienst / Taufen	Pulla
18. Dez.	4. Sonntag im Advent	Seifert
24. Dez.	Heiligabend <b>15.00 Uhr</b> Kinderweihnacht <b>17.00 Uhr</b> Familiengottesdienst <b>23.00 Uhr</b> Christmette	Pulla Pulla Pulla
25. Dez.	1. Weihnachtstag Gottesdienst / Abendmahl	Seifert
26. Dez.	2. Weihnachtstag	Letschert
31. Dez.	Altjahrsabend <b>18.00 Uhr</b>	Pulla
01. Jan.	Es findet kein Gottesdienst in der Waldkirche statt.	
08. Jan.	1. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst / Kirchencafé	Letschert
15. Jan.	2. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst / Taufen	Pulla
22. Jan.	3. Sonntag nach Epiphania	Seifert
29. Jan.	4. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst / Abendmahl gestaltet von Presbytern zum Reformationsjubiläumsjahr <b>11.30 Uhr</b> Gottesdienst für Kleine, Größere und Große	Pulla
05. Febr.	Letzter Sonntag nach Epiphania Gottesdienst / Abendmahl / Kirchencafé mit Flötenkreis zur Eröffnung der Fotoausstellung	Pulla
12. Febr.	Septuagesimae Gottesdienst / Taufen	Pulla
19. Febr.	Sexagesimae	Letschert
26. Febr.	Estomihi <b>11.30 Uhr</b> Gottesdienst für Kleine, Größere und Große	Pulla
05. März	Invocavit Gottesdienst / Abendmahl / Kirchencafé	Pulla

